

Tausend Lichter

Musik und Text: Reinhart Stuffer

1. Ganz egal, wo man ist auf der Erde,
hoch im Norden oder Süden.
In der Nacht da draussen unter Sternen,
ganz erstaunt schaut man empor.

Ganz egal ob gross, ob klein,
ob man verliebt, ob ganz allein.

Unter der Unendlichkeit
sind alle gleich, ob arm, ob reich.

Ref. Tausend Lichter, tausend Lichter,
Steh`n am Himmel
für dich heute Nacht.
Tausend Lichter, tausend Lichter,
für uns alle sind erwacht.

2. Und am Tag, da leuchten keine Sterne,
harte Arbeit in der Sonne.
Tage für Tag, im Leben aber lerne,
mit dir auch mal gut zu sein.

Ganz egal ob jung, ob alt,
Und ob es warm ist oder kalt.

Ruh dich aus und geh hinaus,
schau nicht nur dort, zum Fenster aus.

Ref. Tausend Lichter, tausend Lichter...

3. Ganz egal, wo man ist auf der Erde,
jeder Mensch sucht nach der Freude.
In der Nacht da draussen unter Sternen,
finden wir vielleicht das Glück.

Heute Nacht vergesse nicht,
hinauf zu schauen in das Licht.

Stell dir vor, du hättest Zeit,
hinaus zu geh'n unendlich weit.